

Wir feiern die Deutsche Einheit

Tombola

**Speisen+Getränke
zu kleinen Preisen**

Popcorn
Bratwurst , Gyros, Pommes
Schlüssel Alt vom Fass
Weißwein von der Nahe
Sekt
Kaffee und
Kuchen

Kinderschminken
Kinderanimation
Glücksrad

3. Oktober 2019

**von 11–18 Uhr
auf dem Gertrudisplatz
in Düsseldorf-Eller**

Veranstalter

Frauen Union
Kreisverband Düsseldorf
www.frauenunion-duesseldorf.de



Programm

ab 11 Uhr
Kath. Gottesdienst in Sankt Gertrud
Begrüßung Sylvia Pantel MdB
Großer Zapfenstreich mit der
Gerresheimer Blaskapelle
Dirigent Markus Junker
Günter Giesser Postenbläser
Kinderanimation mit Daniela Budde
Rhythmik-Fanfaren aus Eller
Diskussion mit Zeitzeugen:
Klaus Kelle, Bärbel Große
Auftritt Kindertanz Andrea Bodor
Auftritt TSV Amazonen Corps Garath
Tombola
Vortrag des ehemaligen Leiters
der Stiftung Gedenkstätte
Berlin-Hohenschönhausen
Hubertus Knabe
Düsseldorfer Originale
Auf der Veranstaltung finden Foto
und Filmaufnahmen statt
Moderation: Wolfgang Osinski

Verantwortlich:
Sylvia Pantel MdB
Vors. der Frauen Union Düsseldorf
Wasserstr. 5
40213 Düsseldorf

Wir feiern die Deutsche Einheit



3. Oktober

... ist ein wichtiger Feiertag für die Deutschen. 2019 feiern wir nun schon zum 30. Mal die Deutsche Einheit, den Zusammenschluss von West- und Ostdeutschland.

Hintergrund: Der Mauerfall am 9. November 1989 ebnete den Weg zur politischen Wende. Dies alles geschah in einer friedlichen Revolution, ohne einen Toten. Am 3. Oktober 1990 trat der Einigungsvertrag in Kraft, mit dem die frühere DDR formal als Staat aufgelöst wurde und wir somit ein geeintes Deutschland wurden. Damit war nach 45 Jahren der Trennung die staatliche Einheit Deutschlands wiederhergestellt. In der Folge löste Berlin Bonn als Regierungssitz und Hauptstadt der Bundesrepublik ab, was auch im Einigungsvertrag festgelegt wurde. Die Wiedervereinigung fand unter Kanzler Helmut Kohl statt.

Bärbel Große (70), Zeitzeugin

... stellte 1976 mit ihrer ganzen Familie einen Ausreiseantrag. Dies war in der DDR Grund genug für fünf Jahre Observation, Schikane und „Zersetzungsarbeit“. 1981 wurde Bärbel Große verhaftet und nach sechs Monaten Untersuchungshaft zu 30 Monaten Zuchthaus verurteilt. Im März 1984 wurde sie aus der Haft herausgekauft und durfte in den Westen. Ihr Mann und die Kinder folgten wenig später.

Hubertus Knabe (60), Zeitzeuge

... studierte Geschichte und Germanistik an der Universität Bremen. Im Jahr 2000 berief der Stiftungsrat der Stiftung „Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen“ Hubertus Knabe zum Gründungsdirektor der Gedenkstätte im früheren zentralen Stasi-Gefängnis. Hierbei war er für das Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Forschungsprogramm sowie die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Unter seiner 18-jährigen Leitung realisierte er eine enge Zusammenarbeit mit Erinnerungsorten auf der ganzen Welt. Für seine Arbeit wurde er 2009 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Im September 2018 entließ ihn der Kultursenator Klaus Lederer.

Hubertus Knabe veröffentlichte mehrere grundlegende Werke zur Nachkriegs- und DDR-Geschichte und kann demnach viel über seine eigenen Erfahrungen berichten.

Klaus Kelle (60), Zeitzeuge

... wurde am 28. Mai 1959 in Bad Salzuflen geboren. Er ist Journalist, Publizist und Medienunternehmer. Klaus Kelle ist Vater von vier Kindern. Als am 9. November 1989 die Mauer zwischen Ost- und Westberlin fiel, war er als Journalist die ganze Nacht live dabei. Als Zeitzeuge berichtet er heute von seinen Erlebnissen und dieser unvergleichbaren Atmosphäre in dieser Nacht.